

5 zwey Nerven zum Diaphragma und zur Lungenhöhle, 6 6 optische Nerven, 7 Nerv zur Ruthe, 8 kleines, unter dem Munde durch zwey vom Hirnknoten kommende Fäden gebildetes Ganglion.

Fig. IV. (ebendaher) Ein Theil der Geschlechtsorgane desselben Thieres entfaltet und geöffnet; a gemeinsame Geschlechtshöhle, b Tasche des Liebespfeils mit dem Liebespfeil selbst (), welcher auf der ihn erzeugenden Warze aufsitzt, cc ästige Bläschen, d Ausgang der Höhle für Gebärmutter, Blase und ästige Bläschen in die gemeine Geschlechtshöhle, e Ausgang der Gebärmutter, f Theil der geöffneten Gebärmutter, g geschlossnes Stück derselben, h h h dünner Fortsatz des Hoden, i Ausführungskanal desselben, k dessen Oeffnung im Innern der Ruthe, l m die beiden Klappen oder Vorhäute der Ruthe, n die Ruthe mit ihrem Anhang, o die Blase, p ihr Kanal.

*Fig. V. (ebendaher) Die Theile des Mundes aus demselben Thier; aa durchschnittner und zurückgelegter Hirnknoten, bb optische Nerven, cc die Scheiden, in welche die Muskeln der großen Fühlhörner sich endigen, dd äußere Hüllen der zurückgezogenen großen Fühlfäden, ee Nerven dieser Hüllen, f ein kleiner Kanal, welcher innerhalb und vorwärts des Mundes durch die zurückgeschlagene Haut der Lippen gebildet wird, g die (obere, hier die einzige) Kinnlade, hh die fleischige Masse des Mundes, von oben gespalten, i die Zunge, k offne Speiseröhre, rr Speichelgänge.

*Fig. VI. (ebendaher) Die herausgenommene Oberkinnlade desselben Thiers.

*Fig. VII. (ebendaher) Anatomie des Seehasen (*Aphlysia camelus*). Die obere Haut ist der Länge nach gespalten, die Eingeweide beinahe in natürlicher Lage; a die Fleischmasse welche die Muskelhöhle umgiebt, b der Muskel welcher sie mit dem äußern Munde verbindet, c die übrigen Muskeln welche zur Bewegung und Befestigung dieser Fleischmasse bestimmt sind, ll Oesophagus, m das aus 3 Ganglien bestehende Nerven Halsband, mit den davon ausgehenden Nervenzweigen, n die Ruthe, o o der erste Magen, p der zweyte Magen, q der dritte Magen, s Darm, t Mastdarm, d After, u u Leber, v Eyerstock, v' Oviductus, w Hode, x Nebenhode, y Anhang des Oviductus, z gemeinsamer Gang der Zeugung, e die Blase, α der untere Nervenknoten, γ die obern Kiemen, δ die untern, β das Herzohr, ϑ das Herz, μ Hauptarterie, ξ deren Fortsetzung, π Magenarterie, π' Leberarterie, ω Arterie der linken Seite.

*Fig. VIII. (ebendaher) Der geöffnete Magen desselben Thieres; a ein Theil der innern Fläche des ersten Magens, b Theil des zweyten Magens von Innen, mit seinen knorpligen Pyramiden, c Theil des dritten Magens von Innen, mit seinen Haken (man bemerkt im 2. und 3. Magen Stellen, wo Pyramiden und Haken abgefallen sind), d die Räder des Pylorus, e Coecum, f Oeffnung der Gallengänge im Eingange zum Coecum, g Darm.